merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | www.merz-zeitschrift.de
| ISSN 0176-9418

merz
ZEITSCHRIFT FÜR MEDIENPÄDAGOGIK

Lara Moritz: Albers-Heinemann, Tobias/Friedrich, Björn (2018). Das Elternbuch zu WhatsApp, YouTube, Instagram & Co. Heidelberg: O´Reilly. 317 S., 19,90€

Beitrag aus Heft »2019/02 Computerspiele in der Jugendarbeit«

Albers-Heinemann, Tobias/Friedrich, Björn (2018). Das Elternbuch zu WhatsApp, YouTube, Instagram & Co. Heidelberg: O´Reilly. 317 S., 19,90€.

Kinder und Jugendliche wachsen heute in einer Zeit auf, in der Soziale Netzwerke wie WhatsApp und Instagram ein selbstverständlicher Teil ihres digitalen Alltags sind. Eltern, die selbst noch zu den ‚Digital Immigrants' gehören, erwartet hierdurch ein immer größeres Aufgabenspektrum in der Erziehung ihrer Kinder. Das Elternbuch zu WhatsApp, YouTube, Instagram & Co. setzt an dieser Stelle an und bietet einen Überblick über Praxen und Herangehensweisen in der familiären Medienerziehung.

Zunächst wird der Medienalltag von Kindern und Jugendlichen beschrieben und auf die möglichen Sorgen der Eltern eingegangen. Infolge werden einzelne beliebte Soziale Netzwerke wie WhatsApp und YouTube genauer beleuchtet und die dortigen (Privatsphäre-) Einstellungen sowie Funktionen beschrieben. Besonders ins Auge fällt der Aufgriff digitaler Spiele und einer Genrekunde im Kapitel zum Thema Gaming und Let's Play. Neben Handlungsmöglichkeiten der Medienerziehung wird auch über den Umgang mit Gefahren, wie Cybermobbing und Werbung, informiert. Infokästen mit Alternativen, Empfehlungen, Ergänzungen und Zusammenfassungen unterstützen insgesamt eine kompakte Informationsübermittlung, welche gerahmt wird durch eine vertiefende Auseinandersetzung anhand einer Linksammlung mit empfehlenswerten wertvollen pädagogischen Angeboten.

Das Elternbuch zu WhatsApp, YouTube, Instagram & Co. nähert sich Eltern auf Augenhöhe und ermutigt diese, sich mit der oft als komplex empfundenen Medienwelt auseinanderzusetzen. Der lexikonartige Aufbau kommt ohne viel Einlesezeit aus und findet knackige Antworten auf konkrete Fragen innerhalb der familiären Medienerziehung. Die neue Auflage beachtet dabei auch aktuelle Entwicklungen der Zielgruppe und widmet sich Facebook nur noch auf einer Doppelseite. Zudem wurden Musik- und Video-Streamingdienste aufgenommen. Das Elternbuch vermittelt aktuelles Wissen und überzeugt durch eine Auswahl an fundierten Quellen und Verweisen, ohne jedoch den Lesenden mit den dargestellten Informationen zu überfordern. Als einschlägiges Nachschlagewerk mit leicht zugänglichem Überblickswissen eignet es sich für eine erste Annäherung an Plattformen, Apps und Tools der Medienwelt von Kindern und Jugendlichen und bietet so für Eltern, aber auch pädagogische Fachkräften erste Zugänge. lm

kopaed verlagsgmbh | Arnulfstraße 205 | 80634 München
kopaed verlagsgmbh | fon 089.688 900 98 | info@kopaed.de | www.kopaed.de